

TRITTSCHALLDÄMMMATTE



- > spannungstrennende Unterlage
- > Trittschallmindernd
- > sehr emissionsarm, EC1 Plus
- > erhöht den Gehkomfort
- > bauaufsichtlich zugelassen

Produktbeschreibung

Spannungsabbauende Entkopplungs- und Trittschallminderungsmatte auf PU-Schaum-Granulat Recyclingbasis für die Verwendung unter Laminat, Parkett, Teppich sowie Linoleum. Durch die Verwendung spezieller Materialien findet keine Weichmacherwanderung zwischen Unterlage und Oberbelag statt. Einsetzbar als Trittschalldämmmatte in Verbindung mit Parkett und Laminatböden. Je nach Oberbelag für vollflächig verklebte oder schwimmende Verlegung geeignet. Für Fußbodenheizung geeignet. Hinweise zur Verklebung beachten!

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
30 M2 / ROL		11
20 M2 / ROL		11
16 M2 / ROL		8

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebäude lagerfähig: unbegrenzt haltbar

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Zahnpachtel B 3, Cuttermesser, Schere

Verarbeiten:

Als verklebte Trittschalldämmmatte in Verbindung mit Parkett:

Die Murexin Trittschalldämmmatte passgerecht zuschneiden. Dann zur Mitte des Raumes zurückschlagen und die Verklebung der Unterlage durchführen. Zur Verklebung geeignet sind weichmacherfreie Parkettklebstoffe wie z.B. Murexin PU 566, PU 505, MS-K 530. Klebstoff auf den vorbereiteten Untergrund mit einer geeigneten Spachtelzahnung (B2, B3) je nach Untergrund auftragen. Die Murexin Trittschalldämmmatte in das Klebebett einlegen und mit geeignetem Anklopfbrett anklopfen bzw. anreiben. Wir empfehlen von der Bahnenmitte nach außen hin zu glätten. Die zweite Hälfte des Raumes auf die gleiche Weise bearbeiten. Bei der Klebung ist ein ausreichender Abstand zu Wänden und berührenden Bauteilen einzuhalten, der den Anforderungen des Oberbelages entspricht. Für eine optimale Entkopplung und Trittschalldämmung die Bahnen immer dicht anlegen und stumpf stoßen (nicht überlappen). Nach der Aushärtung (Produkt und Klimaabhängig) je nach verwendetem Parkettklebstoffes nach 6-24 Stunden den für

66041, TRITTSCHALLDÄMMMATTE, gültig ab: 18.09.2019, Magdalena Riegler, Seite 1

die zu verlegende Parkettart geeigneten Parkettklebstoff mit geeigneter Zahnung je nach Parkettart (B3, PK) auf die Murexin Trittschalldämmmatte auftragen und den zu verklebenden Parkett verlegen.

Schwimmende Verlegung:

Für die schwimmende Verlegung muss die Murexin Trittschalldämmmatte passgerecht zugeschnitten und nicht fixiert werden. Bei der Verlegung ist ein ausreichender Abstand zu Wänden und berührenden Bauteilen einzuhalten, der den Anforderungen des Oberbelages entspricht.

Bei Verwendung von Klebstoffen anderer Hersteller sind deren Freigaben und angegebene Einsatzbereiche bindend.

Technische Angaben

Materialdicke	2, 3, 5 mm
Farbe	weiß
Zugfestigkeit	ca. 0,8 N/mm ²
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis +80°C
Format	1000 mm in Bahnen
Reißdehnung	ca. 30%
Wärmedurchlasswiderstand	0,04 m ² K/W bei 3 mm

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)

GEV Emicode EC1 Plus, sehr emissionsarmer Verlegwerkstoff

DIBT-Zulassung Z-158.10-17

Trittschallminderung nach DIN EN ISO 140-8:

- bis 20 dB verklebt unter PVC
- bis 25 dB verklebt unter Teppich
- bis 18 dB verklebt unter Massivparkett
- bis 19 dB verklebt unter Mehrschichtparkett

Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: Klasse Efl

Baustoffklasse nach DIN 4102-1: B2

Untergrund

Geeignete Untergründe:

bauübliche mineralischen Untergründe
Zementestriche und Betonböden
Calciumsulfat Estriche
Gussasphalt
Holzuntergründe
Trockenestriche
gespachtelte Untergründe

Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Parkett-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen.

Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter:

BIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“

66041, TRITTSCHALLDÄMMMATTE, gültig ab: 18.09.2019, Magdalena Riegler, Seite 2

DIN 18356 „Parkettarbeiten“

TKB-Merkblatt „Kleben von Parkett“

Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes (ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“

TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag und Parkettarbeiten“

BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“

DIN EN 14342 „Parkett und Holzfußböden“

Auf allen verlegereifen und verlegetauglichen Untergründen nach Önorm B 2236/1, DIN 18356, DIN 18365 sowie auf alten Fliesen- und Naturstein-belägen, festhaftende Betonsteinbeläge, Guss-asphalt, Trockenestriche, Spanplatten, Metall, Glas usw. auf Altuntergründen mit festhaftenden Klebstoff- und Spachtelschichten, sowie auf herkömmlichen Zement- und Calciumsulfatestrichen.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 15°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.